



Janusz-Korczak-Schule Überlingen

Schulart: Schule f. Erziehungshilfe

Anzahl Schüler: 85

Anzahl Klassen: 10

Anzahl Lehrer/innen: 20



Ernährung:

- Verankerung in der Schulkonzeption hervorragend und detailliert ausgearbeitet
- Gesundes Frühstück als tägliches Morgenritual
- Mineralwasser steht unbegrenzt zur Verfügung, aus ausreichendes Trinken wird geachtet
- Schulkochen als Unterrichtsfach
- Bewusstes Pausenverpflegungsangebot
- Gesunde Ernährung in Projektwochen und Kochevents
- Schülerfirma „Catering“
- Teilnahme an Kochwettbewerb
- Thematisierung bei Elternabend
- Ernährungsprogramm „Pfundskerle“
- Arbeitsanweisung zur gesunden Ernährung unter ökologischen Gesichtspunkten und zur Verwendung von Zusatzstoffen



Bewegung:

- Verankerung in Schulkonzeption mit dem Ziel der Stärkung motorischer Fertigkeiten und Persönlichkeitsstärkung
- Individuelle Sportangebote während oder parallel zum Unterricht
- Zahlreiche AGs und „offene Angebote“
- Erlebnispädagogische Projektwoche
- Eigener Naturschwimmteich zur freien Nutzung
- Spieletag, Naturlerngänge und Fußballturnier
- Einbringen persönlicher Interessen der Lehrer
- Fortbildung der Lehrkräfte
- Beziehungsarbeit um Bewegung zu fördern
- Viele Kooperationspartner und Einbezug von Experten



Seelische Gesundheit:

- Grundlegende Verankerung in Konzeption und Schulprogramm
- Soziales Lernen, angstfreie Atmosphäre, individuelles Vorgehen und Flexibilität sind durchgängige Prinzipien an der Schule und hervorragend ausgearbeitet
- Rituale zur Entspannung und zum Tagesbeginn
- Beziehungsgestaltung und alle Angebote zur Konfliktbearbeitung (s. Gewaltprävention)
- Erlebnispädagogik
- Spielzeit zum Abschluss der Woche
- Schulradio und Internet-Radio-Projekte fördern positives Selbstbild und Kontakte
- Bewusste Gestaltung der Räume und Zeiten unter dem Aspekt des Wohlfühlens (Snoezelenraum)
- Viele Maßnahmen zur Sicherheit und Vertrauensbildung
- Förderung der Lehrergesundheit
- Elterntrainings
- Kooperationspartnerschaften und professioneller Umgang mit Krisen
- Qualitätsmanagementsystem
- Viele gut beschriebene positive Veränderungen



Gewaltprävention:

- Grundlegende Verankerung in Konzeption und Schulprogramm
- Tages-Rückmeldesystem
- Umgang mit Wut lernen
- Problemlösemöglichkeiten lernen
- Druckreduzierende Leistungsbewertung
- Sportliche und künstlerische, sowie erlebnispädagogische Angebote zum Spannungsabbau
- Streitschlichterprogramm
- Projekte zur Partizipation
- Teilnahme an Gewaltpräventionswochen
- Besondere räumliche Bedingungen zur Entspannung und Krisenbewältigung (Rückzugsmöglichkeiten)
- Auszeitmöglichkeiten
- Zeitnahe Konfliktbearbeitung
- Arbeitskreis „Soziales Kompetenztraining“
- getrennte Pausenzeiten von Unterstufe und Mittel/Oberstufe
- zahlreiche Verfahrens- und Handlungspläne zu schwierigen Situationen
- Zahlreiche Kooperationspartner
- Individuelle Rückmeldungen belegen Wirksamkeit
- Hervorragende Dokumentation des Schulcurriculums und Ausarbeitung schulischer Unterlagen



Gesundheit

am Arbeitsplatz:

- Betriebliches Gesundheitswesen und Betriebliches Gesundheitsmanagement verankert
- Arbeitskreis Gesundheit
- Jährliche Mitarbeiterbefragungen
- Zahlreiche Angebote
- Viele Aspekte der bewussten Gestaltung der Arbeitsbedingungen (Ernährung, Dienstpläne, Coaching etc.)
- Handlungsanweisungen bei schwierigen Situationen
- Teamsupervision
- Viele Kooperationspartner